

Sehr geehrter Herr König, sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Fragen kann ich wie folgt beantworten:

1. Welche Aktivitäten sind von Seiten der Stadt Erfurt und ihrer Kulturdirektion in Verbindung des 350. Jahrestages der Grundsteinlegung der Zitadelle Petersberg vorgesehen?

Der Jahrestag ist ein willkommener Anlass, innezuhalten und sowohl zurück als auch nach vorn zu blicken. Das große innerstädtische Entwicklungsgebiet Petersberg stellt nach wie vor eine der wichtigsten stadtplanerischen Herausforderungen dar. Die vergangenen zwei Jahrzehnte waren gekennzeichnet von der denkmalpflegerischen Erschließung und Zurückgewinnung des gewaltigen Festungsbereiches für die Stadt und ihre Gäste. Dabei verflocht sich in hohem Maße bürgerschaftliches Engagement mit kommunalen Initiativen, ausgedrückt in den sichtbaren Ergebnissen der städtischen Bauhütte und der Thüringer Stiftung Schlösser und Gärten, den großzügigen Spenden aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen und Vereinsprojekten, die zur kulturellen Wiederbelebung beitrugen. Mit Blick auf die anstehende BUGA ergeben sich in den kommenden Jahren weitere Aufgaben.

Die Landeshauptstadt Erfurt beabsichtigt, die bisherige Entwicklung – aber auch mögliche Ausblicke – mit der Universität Erfurt, den Vereinen für die Geschichte und Altertumskunde von Erfurt und den Freunden des Petersberges in einer öffentlichen Fachtagung anlässlich des Jubiläums in enger Partnerschaft umfassend zu erörtern. Diese Tagung sollte versuchen, sowohl die städtische Sicht auf ausgewählte Themen des Petersbergs als auch einen externen Blick miteinander zu verbinden.

Allerdings sind dies erste Gedanken, die noch nicht diskutiert und abgestimmt wurden und als Impulse für entsprechende Kooperationen gelten sollen. Die Kulturdirektion ist hier für Vorschläge offen.

2. Wie gedenkt die Stadt, die Aktivitäten mehrerer Vereine und Organisationen für das Jahr 2015 zu begleiten, zu bündeln und zu koordinieren?

Die Landeshauptstadt Erfurt unterstützt im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Arbeit bürgerschaftlich getragener Organisationen, die sich in diesem Kontext engagieren. Sofern entsprechende Förderanträge, die mit der Kulturförderrichtlinie übereinstimmen, vorliegen werden, ist eine Projektförderung denkbar. Auch fachliche Unterstützungen, etwa über Museen der Stadt oder das Stadtarchiv, sind vorstellbar. Eine Bündelung und Koordinierung durch die Stadt ist jedoch nicht vorgesehen.

3. Wie will die Stadt die Grundsteinlegung der Zitadelle Petersberg zu einem kulturellen Schwerpunkt des Jahres 2015 machen?

Nach derzeitigem Planungsstand soll dieser Jahrestag keinen kulturellen Schwerpunkt bilden. Aufgrund der zwischen Stadt und dem Freistaat bereits langfristig abgestimmten kulturellen Schwerpunktsetzung für das Jahr 2015 im Rahmen der Luther-Dekade und der vorgenommenen Aufgaben zur Realisierung des Kulturkonzepts ergibt sich kein weiterer Spielraum für große Sonderprojekte, auch nicht für eine größere kulturhistorische Sonderausstellung. Davon bleibt die Notwendigkeit einer partiellen Aufwertung der vorhandenen Ausstellungsbereiche auf dem Petersberg – die

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:

E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

in Angriff genommen werden soll – unberührt.

Sobald die Perspektiven des Petersberges näher umrissen sind, können auch größere Aktionen geplant und durchgeführt werden. Nicht jedes Jubiläum kann eine Stadt zum Schwerpunkt von Jahresaktivitäten nehmen, dafür fehlen letztlich auch die personellen und finanziellen Ressourcen.